

Redaktion

Das Wort „Redaktion“ wird im Deutschen üblicherweise für eine Zeitungsredaktion verwendet. Es ist belegt seit dem 19. Jh. und entlehnt aus franz. „*rédaction*“, dieses zu lat. *redactum*, dem PPP von lat. *redigere* (in Ordnung bringen, eintreiben, wieder zurückbringen) zu lat. *agere* (tun).



Im Französischen wird das Wort in mehrfacher Bedeutung gebraucht: Seit 1798 ist ein „*rédacteur*“ belegt als ein Mann, der juristische Texte zusammenstellt; heute wird das Wort „*rédacteur*“ auch als Synonym für „*journaliste*“ gebraucht. Das französische Wort zu „*rédaction*“ kann bedeuten:

- 1) die Handlung bzw. Vorgangsweise, einen Text zu verfassen („*rediger*“ ist das dazu gehörige Verb);
- 2) (seit 1846) die Gruppe von Zeitungsredakteuren, aber auch das Büro, wo diese arbeiten;
- 3) in der Schule: ein Aufsatz, eine Erzählung.

Ein Zeitungsredakteur muss also sehr gut Aufsätze schreiben können!

Quellen:

Kluge, Friedrich. Etymologisches Wörterbuch der deutschen Sprache. New York: de Gruyter, 2002. S. 672

Nouvelle édition du Petit Robert 2008. S.1486

Bildnachweis: <http://www.hit-karlsruhe.de/wff2002//OnlineRedaktion2018.jpg> (10.4.2009)

Für den Inhalt dieser Worterklärung verantwortlich: Lukas Wasner (4A) mit Unterstützung von Mag. Johanna Prigl

Für das Layout verantwortlich: Mag. Wolfgang Steinhauser

Ergänzende oder neuere wissenschaftliche Erkenntnisse zu diesem Begriff werden gerne in der Bibliothek entgegengenommen.